Durchführungsbestimmungen

für den

Spielbetrieb

von

Juniorenmannschaften

in der

Saison 2023/2024

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1.	Allgemeines	3
2.	Meisterschaft	3
2.1	A- bis E-Junioren	3
2.2	Letzter Spieltag	3
2.3	F- bis G-Junioren	3
3.	Pokalspiele	4
3.1	A- und B-Junioren	4
3.2	C- und D-Junioren	4
3.3	E-Junioren	4
3.4	F- und G-Junioren	4
4.	Freundschaftsspiele	4
5.	Futsal-Hallenrunde für A- bis D-Junioren	5
6.	Hallenrunde für E- bis G-Junioren	5
7.	Klassenleitung	5
8.	Spielpläne, An- und Absetzen von Spielen	6
9.	Spielverlegungen	6
10.	Altersklassen und Spieltage Saison 2022/2023	6
11.	Spieldauer, Ballgrößen, Abseits- und Torwartzuspielregel	7
12.	Spielfeldgrößen	7
13.	Spiel und Einsatzberechtigung	8
14.	Rückzug bzw. Ausscheiden von Mannschaften	8
15.	Spielleitung	8
16.	Vereinsturniere	8
17.	Kommunikation	9
18.	Links	9
19.	Schlussbestimmungen	9
	<u>Anhang</u>	
	1. Spielsystem A- bis E-Junioren	10
	2. Spielsystem F- und G-Junioren	12
	3. Niedertiefenbacher Modell	13
	4. Norweger Modell	13
	5. Skizze Spielfeld D9-Junioren	14
	6. Skizze Spielfeld D7-Junioren	14
	7. Skizze Spielfeld E-Junioren	15
	8. Skizze Spielfeld F- Junioren	15
	9. Skizze Spielfeld G-Junioren (NWf)	16
	10. Durchführungsvorschrift VJA vom 26.06.2023 zur Fortführung des Pilotprojekts „Niedertiefenbacher Modell“ für Junioren Spielzeit 2023 / 2024	17 - 19

1. Allgemeines

Die Durchführung der Spiele in Kreisligen, Kreisklassen, Pokal- und Hallenrunden erfolgt nach den vom DFB und HFV erlassenen Satzungen, Ordnungen und Bestimmungen sowie diesen Durchführungsbestimmungen des KJA Limburg-Weilburg zum Spielgeschehen.

Vereine und zuständige Mannschaftsverantwortliche sind angehalten sich über alle Bestimmungen sachkundig zu machen, diese zu beachten und etwaige Änderungen umzusetzen.

Soweit Regelungen in der Jugendordnung nicht enthalten sind, gilt die Spielordnung des HFV.

2. Meisterschaft

2.1 Spielsystem der A- bis E-Junioren - siehe Anhang 1

Abhängig von der Anzahl der gemeldeten Mannschaften in den Alterslassen A- bis E-Junioren werden Qualifikationsrunden gespielt, aus deren Platzierung sich dann die Kreisliga und die Kreisklassen bilden. Eine Qualifikationsrunde kann entfallen, wenn die Einteilung in Kreisliga und Kreisklasse durch andere Maßnahmen möglich ist.

Direkter Vergleich und Tordifferenz spielen bei der Ermittlung von Meistern und Gruppensiegern keine Rolle (§ 16 Abs. 1 JO). **Nur in der Qualifikation** entscheidet bei punktgleichen Mannschaften an der Tabellenspitze nach § 16 a JO: 1. der direkte Vergleich nach Punkten nur aus den Spielen untereinander, 2. der direkte Vergleich nach der Tordifferenz nur aus den Spielen untereinander, 3. die Tordifferenz aus allen Gruppenspielen.

Die aktuellen Spielergebnisse und Tabellen sind während des Rundenverlaufs stets im DFB-Net unter www.fussball.de einsehbar.

Die Meister der A-, B-, C- und D-Junioren Kreisligen steigen direkt in die Gruppenliga Wiesbaden auf. Kann der Meister das ihm zustehende Recht zum Aufstieg nicht wahrnehmen, oder verzichtet er ausdrücklich darauf, kann dieses Recht in der Reihenfolge der Abschlusstabelle bis maximal zum 4. Platz weitergegeben werden.

Gemischte Mannschaften (A/B- und/oder B/C-Junioren) sowie reduzierte Mannschaften (C9- und/oder D7-Junioren) können zu Meisterschaftsrunden gemeldet werden, die vom KJA - jedoch ohne Ermittlung eines Kreismeisters – gesondert organisiert oder alternativ nach dem „Norweger Modell“ und/oder „Niedertiefenbacher Modell“ (siehe Anhang) in den Spielbetrieb integriert werden.

2.2 Letzter Spieltag der Qualifikations- und Hauptrunden

Sämtliche Spiele einer Spielklasse bzw. Qualifikationsgruppe an den jeweils letzten Spieltagen werden grundsätzlich am selben Tag mit derselben Anstoßzeit ausgetragen. Ausnahmen sind möglich, wenn z. B. die zu verlegenden Spiele für Platzierung bzw. Zuordnung keine Bedeutung mehr haben sollten.

2.3 Spielsystem der F- und G-Junioren – siehe Anhang 2

Die Spiele der G-Junioren werden ausnahmslos nach „Neue Wettbewerbsformen“ in Herbst und Frühjahrsrunden in Turnierform mit auf-/absteigenden Spielfeldern, die Spiele der F-Junioren entweder nach „Neue Wettbewerbsformen“ und/oder „Fair-Play-Liga“ durchgeführt.

3. Pokalspiele

Pokalspiele gelten als Pflichtspiele und werden im K.O.-System durchgeführt. Endet ein Pokalspiel nach Ablauf der regulären Spielzeit unentschieden, ist es zu verlängern. Ist auch dann keine Entscheidung gefallen, folgt ein Strafstoßschießen. Die Teilnahme an der Pokalrunde ist freiwillig. Mannschaften, die zur Teilnahme gemeldet wurden, müssen bis zu ihrem Ausscheiden am jeweiligen Pokalwettbewerb ihrer Altersklasse teilnehmen. Mannschaften die Verbandsliga oder höher spielen sind für den Kreispokal nicht teilnahmeberechtigt. In allen Runden hat der klassentiefere Verein grundsätzlich Heimrecht. Im Übrigen wird das Heimrecht ausgelost. Das Heimrecht kann getauscht werden. Ein Freilos steht einem Verein nur einmal zu. Die Auslosung erfolgt durch den Klassenleiter mit Unterstützung des IT-Administrators durch das DFBnet. Die Spielergebnisse sind verpflichtend durch den Platzverein an das DFBnet zu melden.

Die Pokalendspiele werden auf neutralen Plätzen, ggfs. in einer gemeinsamen Veranstaltung, angesetzt. Bei Endspielen auf neutralen Plätzen werden die Schiedsrichterkosten unter den Teilnehmern hälftig aufgeteilt. Ansonsten erfolgt keine Abrechnung. Die Kosten des Platzaufbaus und die Schiedsrichterkosten werden vom Platzverein getragen; der Gastverein trägt seine Reisekosten.

3.1 A- und B-Junioren

Für die Pokalrunde der A- und B-Junioren sind alle 1ten Mannschaften eines Vereins in der betreffenden Altersklasse einschließlich der Gruppenligisten teilnahmeberechtigt. Die Kreispokalsieger qualifizieren sich für die Teilnahme am Hessenpokal.

3.2 C- und D-Junioren

Für die Pokalrunde der C- und D- Junioren sind alle 1ten Mannschaften eines Vereins in der betreffenden Altersklasse einschließlich der Gruppenligisten teilnahmeberechtigt. Die Kreispokalsieger qualifizieren sich für die Teilnahme am Regionalpokal. Abhängig von der Anzahl der gemeldeten Mannschaften, kann auch für C9- und D7-Junioren eine eigenständige Pokalrunde durchgeführt werden.

3.3 E-Junioren

Für die Pokalrunde der E- Junioren sind alle 1ten Mannschaften eines Vereins teilnahmeberechtigt. Der Kreispokalsieger qualifiziert sich für die Teilnahme am Regionalpokal. Abhängig von der Anzahl der gemeldeten Mannschaften, kann auch bei den E2-Junioren eine eigene Pokalrunde durchgeführt werden.

3.4 F- und G -Junioren

Für F- und G-Junioren findet kein Pokalwettbewerb statt.

4. Freundschaftsspiele

Freundschaftsspiele aller Juniorenmannschaften sind beim zuständigen Klassenleiter über das HFV-Postfach spätestens vier Tage vor dem Spiel anzumelden. Der Name sowie die Klassenzugehörigkeit des Spielpartners sind eindeutig und vollständig anzugeben. Schiedsrichter für die Freundschaftsspiele werden durch die Einstellung im DFBnet bei den für den Juniorenfußball zuständigen SR-Ansetzern des KSA Limburg-Weilburg angefordert.

5. Futsal-Hallenrunde für A- bis D-Junioren

Spielrunden und Turniere in der Halle nach den Durchführungsbestimmungen des HFV für verbandsseitig ausgeschriebener und angesetzter Spiele von Junioren in der Halle sind für alle 1ten Mannschaften eines Vereins in den Altersklassen von A- bis D- Junioren einschließlich der Gruppenligisten Pflichtspiele.

Für die Durchführung der Hallenrunden können durch den KJA gesonderte Durchführungsbestimmungen herausgegeben und für 2te und weitere Mannschaften eines Vereins in der jeweiligen Altersklasse eigenständige Hallenrunden als „Freundschaftsrunden“ organisiert werden.

Die Futsal-Hallenmeister der A-, B-, C- und D-Junioren qualifizieren sich für die Regionalmeisterschaften.

6. Hallenrunden für E-, F- und G-Junioren

Hallenrunden für E -Junioren sind für alle 1ten Mannschaften eines Vereins Pflichtspiele und werden nach den Durchführungsbestimmungen des HFV für Spiele von Junioren in der Halle durchgeführt.

Hallenrunden für F-Junioren können gemäß Anhang nach den neuen Wettbewerbsformen oder nach den Regeln der „Fair-Play-Liga“ gespielt werden.

Hallenspiele der G-Junioren werden ausschließlich nach den Vorgaben der neuen Wettbewerbsformen durchgeführt.

Für die Durchführung der Hallenrunden können durch den KJA gesonderte Durchführungsbestimmungen herausgegeben und für 2te und weitere Mannschaften eines Vereins in der jeweiligen Altersklasse eigenständige Hallenrunden als „Freundschaftsrunden“ organisiert werden.

7. Klassenleitung

Für die einzelnen Altersklassen sind folgende Klassenleiter zuständig:

A-Junioren	Dieter Voltz	Dieter.Voltz@hfv-online.evpost.de	Mobil 0170-4778286
B-Junioren	Dieter Voltz	Dieter.Voltz@hfv-online.evpost.de	Mobil 0170-4778286
	Stellvertreter	Michael Stähler	
C-Junioren	Michael Stähler	Michael.Staehler@hfv-online.evpost.de	Mobil 0171-8775950
	Stellvertreter	Dieter Voltz	
D-Junioren	Holger Poths	Holger.Poths@hfv-online.evpost.de	Mobil 0173-8086058
	Stellvertreter	Rüdiger Schmid	
E-Junioren	Rüdiger Schmid	Ruediger.Schmid@hfv-online.evpost.de	Mobil 0157-31668745
	Stellvertreter	Holger Poths	
F-Junioren	Artur Vardanjan	Artur.Vardanjan@hfv-online.evpost.de	Mobil 0176-22210465
	Stellvertreter	Michael Hörnig	
G-Junioren	Michael Hörnig	Michael_Manuel.Hoernig@hfv-online.evpost.de	Mobil 0151-56774638
	Stellvertreter	Artur Vardanjan	
IT-ADMIN	Stefan Polumski	Stefan.Polumski@hfv-online.evpost.de	Mobil 0157-39417581
	Stellvertreter	Rüdiger Schmid	

8. Spielpläne, An- und Absetzen von Spielen

Die Spielpläne werden ausnahmslos nur an den Regelspieltagen (siehe Nr. 10) erstellt. An-, Absetzungen und/oder Änderung von Spielen erfolgen ausschließlich durch den Klassenleiter (bei dessen Verhinderung durch den Stellvertreter) mit Unterstützung durch den IT-Administrator. Der Klassenleiter kann nach eigenem Ermessen auch ohne Einwilligung des Gegners Spiele kurzfristig absetzen, wenn ihm die Gründe zwingend erscheinen. Generelle Absagen von Spieltagen werden im DFBnet zeitnah kommuniziert. Eine evtl. Unbespielbarkeit des Platzes ist bis zwei Stunden vor Spielbeginn durch den zuständigen Beauftragten des HFV festzustellen und dem Klassenleiter unverzüglich mitzuteilen. Sollte eine gemeindeeigene Sportanlage durch die Stadt oder Gemeinde gesperrt worden sein, ist dem Klassenleiter eine schriftliche Bestätigung vorzulegen.

Juniorenspielgemeinschaften (JSG) / Juniorenfördervereine (JFV) sind grundsätzlich verpflichtet, auf einen Platz der die JSG/JFV bildenden Vereine auszuweichen. Bei allen Spielausfällen ist mit dem Gegner umgehend ein Nachholtermin zu vereinbaren und dem Klassenleiter bekannt zu geben. Erfolgt dies nicht, wird das Spiel vom Klassenleiter terminiert. Wird ein kompletter Spieltag abgesetzt, legt der Klassenleiter umgehend einen Ersatztermin fest.

9. Spielverlegungen

Anträge auf Spielverlegungen können nach Verabschiedung des Spielplanes nur dann berücksichtigt werden, wenn diese bis spätestens drei Tage vor dem Spieltermin ausschließlich mit entsprechendem Antrag über das DFBnet und in Absprache mit dem/den beteiligten Verein/en beim Klassenleiter beantragt wurde/n. Die Verlegung gilt erst nach Zustimmung des Klassenleiters als genehmigt. Grundsätzlich müssen zu verlegende Spiele zeitnah vor dem nächsten Spieltag nachgeholt werden! Das Verfahren zur Verlegung von Pflichtspielen gilt für alle Altersklassen, für alle Kreisligen und Kreisklassen sowie für Pokalspiele.

10. Altersklassen und Spieltage Saison 2023/2024

Mannschaft	Alter	Stichtage *	Regelspieltag		Ausweichspieltag	
A-Junioren	17-19	01.01.2005-31.12.2006	Samstag	16:00 h	Montag	19:30 h
B-Junioren	15-17	01.01.2007-31.12.2008	Freitag	19:30 h	Dienstag	19:30 h
C-Junioren	13-15	01.01.2009-31.12.2010	Samstag	14:30 h	Mittwoch	19:15 h
D-Junioren	11-13	01.01.2011-31.12.2012	Freitag	18:00 h	Dienstag	18:00 h
E-Junioren	9-11	01.01.2013-31.12.2014	Samstag	13:15 h	Mittwoch	18:00 h
F-Junioren	7-9	01.01.2015-31.12.2016	Samstag	11:00 h		
G-Junioren	bis 7	01.01.2017 und jünger	Sonntag	11:00 h		

* Ausnahme (§ 14 Nr. 3 JO)
Spielerinnen, die in Juniorenmannschaften spielen, dürfen In den Altersklassen bis einschließlich C-Junioren ein Jahr älter sein als die männlichen Spieler.

Juniorinnen, die mit einer Juniorinnen-mannschaft in einer Juniorenrunde mitspielen, können um eine Altersklasse älter sein als die Junioren.

Spiele unter Flutlicht sind zugelassen.

Sofern erforderlich, können Spiele auch an Wochen- und Feiertagen angesetzt werden.

Bitte beachten: keine Spiele oder Turniere im November vor 13:00 Uhr an Volkstrauertag und Totensonntag!

11. Spieldauer, Ballgrößen, Abseits- und Torwartzuspielregel

Mannschaft	Spielzeit	Verlängerung bei Pokal- und Entscheidungsspielen	Abseitsregel	Torwart Zuspielregel	Ballgröße	Gewicht
A-Junioren	2 x 45 min	2 x 15 min	in Kraft	in Kraft	5	430 g
B-Junioren	2 x 40 min	2 x 10 min	in Kraft	in Kraft	5	430 g
C-Junioren	2 x 35 min	2 x 5 min	in Kraft	in Kraft	5	430 g
D-Junioren	2 x 30 min	2 x 5 min	in Kraft	in Kraft	5	350 g
E-Junioren	2 x 25 min	2 x 5 min	aufgehoben	aufgehoben	4	290 g
F-Junioren	siehe Anhang 2	-	aufgehoben	aufgehoben	3 oder 4	290 g
G-Junioren	siehe Anhang 2	-	aufgehoben	aufgehoben	3	290 g

12. Spielfeldgrößen

A-Junioren	Normale Spielfeldgröße (Idealmaß 105 x 68 m)	
B-Junioren	Normale Spielfeldgröße (Idealmaß 105 x 68 m)	
C-Junioren	Normale Spielfeldgröße (Idealmaß 105 x 68 m)	
C9-Junioren *	Verkürztes Großspielfeld = 9er Feld **: Länge ca. 70 m auf Kleinfeldtore (Ausnahme: siehe Anhang 1) Strafraum 29 x 12 m, Strafstoßpunkt 8 m. Auf den Torraum kann verzichtet werden.	**Von Strafraum zu Strafraum über die gesamte Spielfeldbreite!**
D-Junioren *	Verkürztes Großspielfeld = 9er Feld **: ca. 70 x ca. 50 m, Strafraum 29 x 12 m, Strafstoßpunkt 8 m. Auf den Torraum kann verzichtet werden.	**Von Strafraum zu Strafraum, seitlich eingerückt!**
D7-Junioren *	7er Feld***: ca. 65 x ca. 45 m, Strafraum 29 x 12 m, Strafstoßpunkt 8 m. Auf den Torraum kann verzichtet werden.	**Sicherheitsabstände zu evtl. Begrenzungen (z. B. Geländer oder Tor) beachten!**
E-Junioren *	Kleinspielfeld = 7er Feld ***: ca. 55 x ca. 35 m, Strafraum 21 x 8 m, Strafstoßpunkt 8 m. Auf den Torraum kann verzichtet werden.	
F-Junioren *	siehe Anhang 2	
G-Junioren *	siehe Anhang 2	

* Die notwendigen Linien auf den verkleinerten und Kleinspielfeldern, können auch mit flachen Markierungstellern gekennzeichnet werden.

** Bei Spielfeldern mit einer Länge von weniger als 100 m (z. B. Mindestmaß nur 90 m), ist ein Strafraum des Kleinspielfeldes tlw. oder ganz in den Strafraum des Großfeldes einzurücken.

*** Mehrere Kleinspielfelder auf einem Normalspielfeld sind möglich. Die Vereine sind verpflichtet ihre Platzbelegungen rechtzeitig zu prüfen. Bei parallelen Spielen (zwei 6 er oder 7er Felder auf einem Platz: Voraussetzung vier Kleinfeldtore!) muss dieses bei den IT-Referenten des HFV angezeigt und in die Spielstättenbelegung des Vereins gesondert eingetragen werden

13. Spiel- und Einsatzberechtigung (Digitaler Spielerpass)

Als Nachweis der Spielberechtigung gilt nur der digitale Spielerpass (vgl. § 9 Jugendordnung - auch zu den erweiterten Legitimationsmöglichkeiten bei fehlendem Bild).

Für die Spielrechtskontrolle durch den Schiedsrichter hat jede Mannschaft eine ausgedruckte und aktuelle Spielberechtigungsliste incl. Fotos mitzuführen und die Heimmannschaft (insbesondere bei fehlenden technischen Zugangsmöglichkeiten vor Ort) zusätzlich dem Schiedsrichter einen ausgedruckten und freigegebenen Spielbericht zur Verfügung zu stellen!

Der Einsatz von jüngeren Spielern in der nächsthöheren Altersklasse ist erlaubt. Der Einsatz von älteren Spielern in einer jüngeren Altersklasse ist im Rahmen des „Niedertiefenbacher Modells“ – siehe Anhang 3 – ebenfalls erlaubt.

Der Einsatz von Spielern aus höheren in unteren Mannschaften derselben Altersklasse ist nach Maßgabe des § 8 der Jugendordnung sowohl bei Pokal- als auch bei Meisterschaftsspielen erlaubt. Dabei dürfen bei 11-er Mannschaften nicht mehr als drei, bei 9-er Mannschaften nicht mehr als zwei und bei 7-er Mannschaften nicht mehr als ein Spieler eingesetzt werden**,** die unmittelbar zuvor in der höheren Mannschaft gespielt haben. Erst mit der Durchführung des nächsten Pflichtspiels der höheren Mannschaft ändert sich wieder der Bezugspunkt. Dies gilt für jeden Wettbewerb gesondert!

Der Einsatz von Junioren/Juniorinnen in mehr als einem Spiel pro Kalendertag ist nicht erlaubt. Dabei zählt ein Turnier als ein Spiel.

14. Rückzug bzw. Ausscheiden von Mannschaften (§ 16 Abs. 2 JO)

Mannschaften, die in der laufenden Saison dreimal nicht zu einem Pflichtspiel antreten, scheiden analog § 64 Abs. 4 SpO aus dem Wettbewerb aus. Punkte und Tore werden beibehalten, alle weiteren anstehenden Spiele werden mit 3:0 Punkten und 3:0 Toren für den jeweiligen Gegner gewertet.

Der Rückzug (Abmeldung) von Mannschaften aus dem Spielbetrieb ist zu begründen!

15. Spielleitung

Für alle Spiele der A-, B-, C-, D- und E-Junioren werden Schiedsrichter durch die jeweiligen SR-Ansetzer eingeteilt. Tritt ein Schiedsrichter nicht an, muss das Spiel dennoch ausgetragen werden. Beide Mannschaften müssen sich bemühen, einen anderen, unbeteiligten Schiedsrichter zu finden, wobei geprüfte Unparteiische Vorrang haben. Findet sich kein Unbeteiligter, muss die gastgebende Mannschaft den Schiedsrichter stellen (siehe § 33 Nr. 1 und 2 JO). Das Nicht-Antreten eines Schiedsrichters ist im Spielbericht zu vermerken.

16. Vereinsturniere

Alle Turniere sind genehmigungs- bzw. anzeigepflichtig. Nationale und internationale Turniere aller Altersklassen (mindestens ein Verein aus dem Ausland) sind mittels der auf der Homepage des HFV hinterlegten kostenfreien Formularen spätestens vier Wochen vor dem Durchführungstermin direkt beim KJW zu beantragen. Der Veranstalter veranlasst, dass die Spielberichtsbögen spätestens am zweiten Werktag nach dem Turnier an den Klassenleiter geschickt werden. Turniere an Punkt- und Pokalspieltagen werden grundsätzlich nicht genehmigt.

17. Kommunikation

Das DFBnet (E-Mail) ist das ausschließliche und verbindliche Kommunikationsmedium zwischen dem KJA und den Vereinen. Diese interne Kommunikation findet auf Basis des DFBnet (HFV)Postfaches statt. Emails von einer privaten Adresse an eine HFV-Postfach-Adresse sind technisch nicht möglich! Whats App-, Facebook Nachrichten oder Emails an Privatadressen werden nicht beantwortet und gelten als nicht zugestellt!

Jeder Verein ist verpflichtet, regelmäßig das elektronische Postfach auf eingegangene Nachrichten zu überprüfen. Es wird daher angeregt, den Trainern/Betreuern eine Zugangsmöglichkeit zum HFV-Postfach einzurichten.

18. Links

HFV-Jugendbetreuerhandbuch 2018
https://www.hfv-online.de/fileadmin/user_upload/2018HFVJugendbetreuerhandbuch.pdf

Durchführungsbestimmungen zum Spielbetrieb der Junioren
https://www.hfv-online.de/fussball/junioren/bestimmungen-hinweise/

Satzungen und Ordnungen des HFV
https://www.hfv-online.de/service/downloads/satzung-ordnungen/

Anträge Turniere, internationale Freundschaftsspiele
https://www.hfv-online.de/fileadmin/user_upload/_imported/fileadmin/HFV-Daten/vereinsservice/download/vereine/Antragsformular_Internationale_Freundschaftsspiele.pdf

https://www.hfv-online.de/fileadmin/user_upload/_imported/fileadmin/HFV-Daten/vereinsservice/download/vereine/Anmeldung_Turnier_Juniorinnen_und_Junioren.pdf

https://www.hfv-online.de/fileadmin/HFV-Daten/service/downloads/fuer_vereine/Turnier-Spielberichtsbogen-online.pdf

Digitaler Spielerpass
https://www.hfv-online.de/service/spielerpass/digitaler-spielerpass/

Fußball Regeln
https://www.dfb.de/verbandsservice/verbandsrecht/fussballregeln/

Futsal Regeln (siehe „Anhang zu Satzungen und den Ordnungen des HFV“)

Neue Wettbewerbsformen im Kinderfußball
https://www.hfv-online.de/fileadmin/user_upload/Brosch%C3%BCre_Neue_Wettbewerbsformen_im_Kinderfussball_-_Web_.pdf

19. Schlussbestimmungen

Verstöße gegen Satzungen, Ordnungen und/oder Durchführungsbestimmungen werden gemäß den Regelungen des Hessischen Fußball-Verbandes geahndet.

Diese Durchführungsbestimmungen treten am 01.08.2023 in Kraft

Kreisjugendausschuss Limburg-Weilburg im August 2023
Kreisjugendwart
Udo Schätzle (Mobil 0177-8393118)
Udo.Schaetzle@hfv-online.evpost.de

Anhang

1. Spielsystem A- bis E-Junioren für die Saison 2023/2024

LIGA-Spielbetrieb

Altersklasse	Mannschaften	Spielsystem			Erster Spieltag	Letzter Spieltag
A-Junioren	**15**	**Kreisliga**	**Vor- und Rückrunde**	Vorrunde	09.09.2023	
				Rückrunde		08.06.2024
B-Junioren	**21**	**Qualifikation**	**Einfachrunde**	**(4 Gruppen)**	08.09.2023	22.09.2023
		ohne 5 Mannschaften nach NTM				
	12	**Kreisliga**	**Vor- und Rückrunde**	Vorrunde	29.09.2023	
		ohne Mannschaften nach NTM		Rückrunde		07.06.2024
	9	**Kreisklasse**	**Vor- und Rückrunde**	Vorrunde	29.09.2023	
		incl. 5 Mannschaften nach NTM		Rückrunde		17.05.2024
C-Junioren	**27**	**Qualifikation**	**Einfachrunde**	**(5 Gruppen)**	09.09.2023	07.10.2023
		incl. 3 Mannschaften nach NTM				
	8	**Kreisliga**	**Vor- und Rückrunde**	Vorrunde	03.11.2023	
		ohne Mannschaften nach NTM		Rückrunde		08.06.2024
	9	**Kreisklasse 1**	**Vor- und Rückrunde**	Vorrunde	03.11.2023	
		incl. ? Mannschaften nach NTM		Rückrunde		08.06.2024
	10	**Kreisklasse 2**	**Vor- und Rückrunde**	Vorrunde	03.11.2023	
		incl. ? Mannschaften nach NTM				

Altersklasse	Mannschaften	Spielsystem			Erster Spieltag	Letzter Spieltag
D-Junioren	**38**	**Qualifikation**	**Einfachrunde**	**(7 Gruppen)**	15.09.2023	13.10.2023
		incl. 3 Mannschaften nach NTM				
	7	**Kreisliga**	**Vor- und Rückrunde**	Vorrunde	03.11.2023	
		ohne Mannschaften nach NTM		Rückrunde		07.06.2024
	7	**Kreisklasse 1**	**Vor- und Rückrunde**	Vorrunde	03.11.2023	
		incl. ? Mannschaften nach NTM		Rückrunde		07.06.2024
	7	**Kreisklasse 2**	**Vor- und Rückrunde**	Vorrunde	03.11.2023	
		incl. ? Mannschaften nach NTM		Rückrunde		07.06.2024
	8	**Kreisklasse 3**	**Vor- und Rückrunde**	Vorrunde	03.11.2023	
		incl. ? Mannschaften nach NTM		Rückrunde		07.06.2024
	9	**Kreisklasse 4**	**Vor- und Rückrunde**	Vorrunde	03.11.2023	
		incl. ? Mannschaften nach NTM		Rückrunde		07.06.2024
E-Junioren	**50**	**Qualifikation**	**Einfachrunde**	(8 Gruppen)	16.09.2023	14.10.2023
		incl. 3 Mannschaften nach NTM				
	7	**Kreisliga**	**Vor- und Rückrunde**	Vorrunde	04.11.2023	
		ohne Mannschaften nach NTM		Rückrunde		25.05.2024
	7	**Kreisklasse 1**	**Vor- und Rückrunde**	Vorrunde	04.11.2023	
		incl. ? Mannschaften nach NTM		Rückrunde		15.06.2024
	7	**Kreisklasse 2**	**Vor- und Rückrunde**	Vorrunde	04.11.2023	
		incl. ? Mannschaften nach NTM		Rückrunde		15.06.2024
	7	**Kreisklasse 3**	**Vor- und Rückrunde**	Vorrunde	04.11.2023	
		incl. ? Mannschaften nach NTM		Rückrunde		15.06.2024
	7	**Kreisklasse 4**	**Vor- und Rückrunde**	Vorrunde	04.11.2023	
		incl. ? Mannschaften nach NTM		Rückrunde		15.06.2024
	7	**Kreisklasse 5**	**Vor- und Rückrunde**	Vorrunde	04.11.2023	
		incl. ? Mannschaften nach NTM		Rückrunde		15.06.2024
	7	**Kreisklasse 6**	**Vor- und Rückrunde**	Vorrunde	04.11.2023	
		incl. ? Mannschaften nach NTM				15.06.2024

Sofern Mannschaften, die nach dem Niedertiefenbacher Modell spielen, nicht in einer eigenen Spielklasse zusammengefasst werden, können sie an Qualifikationsrunden, in denen die Zuordnung zur Kreisliga und den Kreisklassen für die anschließende Hauptrunde ermittelt wird, teilnehmen, nach Abschluss der Qualifikation jedoch nur in den unteren Spielklassen auf Kreisebene übernommen werden.

Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten!

2. Spielsystem F- und G-Junioren für die Saison 2023/2024

F- Junioren Meldung: 50 Mannschaften
(Mannschaftsstärke 4: 23
Mannschaftsstärke 5: 1
Mannschaftsstärke 7: 26)

Zulässige Wettbewerbsformen:

A) Spielfeste (Festivals) für Mannschaften des jüngeren Jahrgangs

- 4 gegen 4 auf 4 Mini-Tore / Spielfeldmaße 40 x 25 m / maximale Spielzeit 10 Minuten pro Spiel / 6-Meter-Schusszone / 1- 3 Rotationsspieler / max. 6 Spielrunden / jeweils ca. 3 Min. Pause
  und/oder
- 5 gegen 5 (inkl. TW) auf Jugendtore (Höhe reduziert auf 1,65 m, z.B. mit Flatterband, Banner) / Spielfeldmaße 40 x 25 m / max. Spielzeit 10 – 12 Minuten pro Spiel / max. 6 Spielrunden / Schusszone ist Mittellinie / Spielform Spielfeste (Festivals)
  und/oder

B) Spiele nach den Regeln der Fair-Play-Liga für Mannschaften des älteren Jahrgangs

- auslaufend (bis 2023/2024) / Fair-Play-Liga im 7 gegen 7 (inkl. Torwart) auf Jugendtore / Spielfeldmaße 40 x 35 m / Spielzeit 2 x 20 Minuten

G-Junioren Meldung: 31 Mannschaften in Mannschaftsstärke 3

Zulässige Wettbewerbsform: Spielfeste (Festivals)

- 3 gegen 3 auf 4 Minitore / Spielfeldmaße 25 x 20 m / max. Spielzeit 7 Minuten pro Spiel / 6-Meter-Schusszone / 1-3 Rotationsspieler / max. 7 Spielrunden / jeweils 3 min. Pause

Die Organisation des Spielbetriebs in Herbst- und Frühjahrsrunden wird zeitnah durch die jeweiligen Klassenleiter insbesondere unter Bezugnahme auf die Durchführungsbestimmungen des HFV für den Spielbetrieb 2023/2024 bei den G-, F- und E-Junioren – Neue Wettbewerbsformen und Fair-Play-Liga – in den Saisonbesprechungen nach den Sommerferien vorgestellt.

3. Niedertiefenbacher Modell – *„mit X von Oben“* - Spielen in einer jüngeren Altersklasse

Pilot-Projekt des KJA Limburg-Weilburg in der Saison 2023/2024

Der Verbandsjugendausschuss hat auf seiner Sitzung vom 20. Juli 2023 den Antrag des Kreisjugendausschuss Limburg-Weilburg auf Teilnahme am Pilotprojekt "Niedertiefenbacher Modell" für die Saison 2023/2024 auf Grundlage der am 26.06.2023 erlassenen, anhängenden und ausnahmslos umzusetzenden

Durchführungsvorschrift zur Fortführung des Pilotprojekts
„Niedertiefenbacher Modell“ für Junioren
Spielzeit 2023 / 2024

genehmigt (siehe Anlage 10. - Seiten 17-19). Folgenden Mannschaften wird hiermit für die Saison 2023/2024 die Genehmigung erteilt nach dem Niedertiefenbacher Modell zu spielen:

B-Junioren
JSG Goldener Grund (X)
JSG Lahntal (X)
JSG Dornburg (X)
JSG Hirschhausen/Drommershausen/Bermbach (X)
JSG Löhnberg/Niedershausen/Obershausen (X)

C-Junioren
JSG Lahntal (X)
TuS Staffel (X)
SV Elz (X)

D-Junioren
JSG Heidenhäuschen/Ahlbach/Oberweyer (X)
JSG Hirschhausen/Bermbach/Drommershausen (X)
JSG Wirbelau/Schupbach/Heckholzhausen/Obertiefenbach (X)

E-Junioren
JSG Heidenhäuschen/Ahlbach/Oberweyer (X)
JSG Hirschhausen/Bermbach/Drommershausen (X)
RSV Würges (X)

Zusätzlich zur o. a. Durchführungsvorschrift erlässt der KJA folgende, verbindlich umzusetzende Ausführungsbestimmung: im elektronischen Spielberichtsbogen darf nur die zulässige Anzahl an Spielern des jüngeren Jahrgangs der nächsthöheren Altersklasse eingetragen werden. Diese Spieler sind aus der elektronischen Spielerliste in die Reiter „Startaufstellung“/“Ersatzbank“ einzufügen, ungeachtet der Fehlermeldung - Mit "*" gekennzeichnete Spieler/-in sind laut System gesperrt, die Aufstellung liegt in der Verantwortung des Vereins“. **Die Erfassung von Spielern des jüngeren Jahrgangs der nächsthöheren Altersklasse im Spielbericht als „Freie Spieler“ ist nicht zulässig!**

4. Norweger Modell - Spielen mit reduzierten Mannschaften im Juniorenbereich

Das Spielen mit reduzierten Mannschaften – sogenanntes „Norweger Modell“ – wird in den Altersklassen D- und C-Jugend grundsätzlich erlaubt und wie folgt geregelt: Die Meldung der Teilnahme mit reduzierter Spielerzahl erfolgt vor Rundenbeginn und kann zu Beginn der Rückrunde geändert werden. Es ist nicht möglich von Spiel zu Spiel die Mannschaftsgröße zu ändern. Alle Spiele werden in der Mannschaftsstärke ausgetragen, die zum Austragungszeitpunkt als offiziell gemeldet gilt. Grundsätzlich können diese Mannschaften nur in den unteren Spielklassen auf Kreisebene spielen. Gibt es keine Kreisklasse, sind diese Mannschaften jedoch nicht aufstiegsberechtigt und können auch keine Kreismeisterschaft erringen.

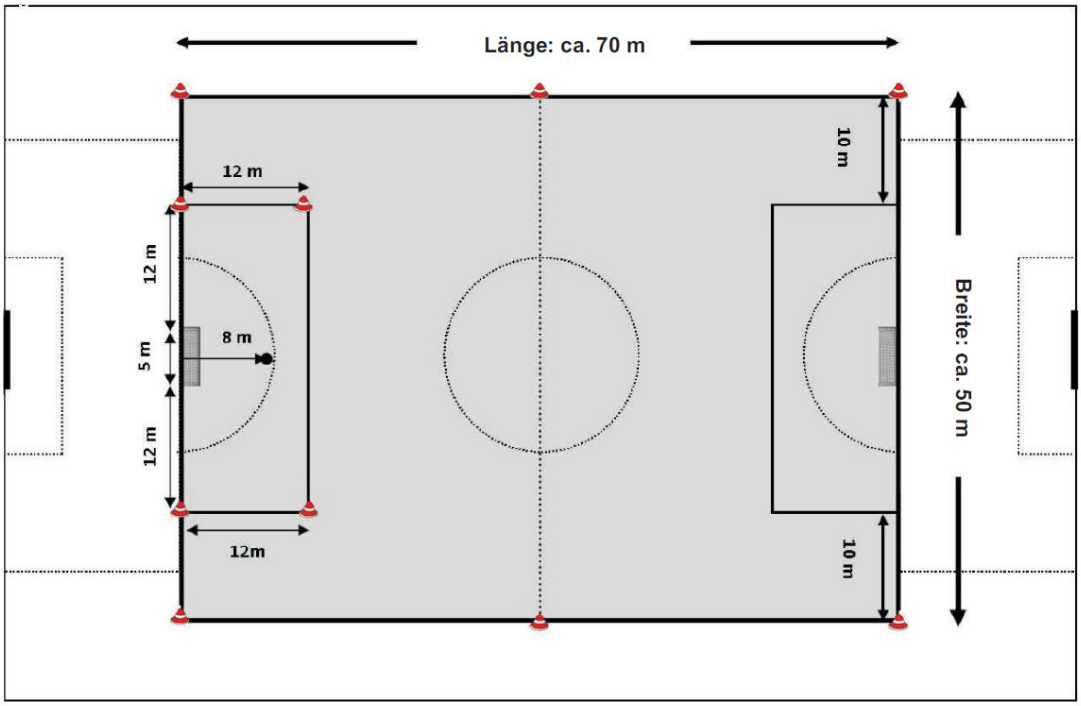
C-Junioren

Mannschaften, die nach Norweger Model spielen, spielen mit 9 statt mit 11 Spielern. Im Spielplan sind „Norweger“ Mannschaften mit „(9)“ nach dem Mannschaftsnamen gekennzeichnet. Der Gegner ist dann verpflichtet, ebenfalls mit der reduzierten Spieleranzahl von 9 Spielern anzutreten. Beide Teams können, wie in allen Jugendspielen üblich, bis zu 4 weitere Spieler einwechseln. Die Spielfeldgröße ist Punkt 12 zu entnehmen. Sofern sich beide Mannschaften einverstanden erklären, kann abweichend auch auf Großfeldtore gespielt werden.

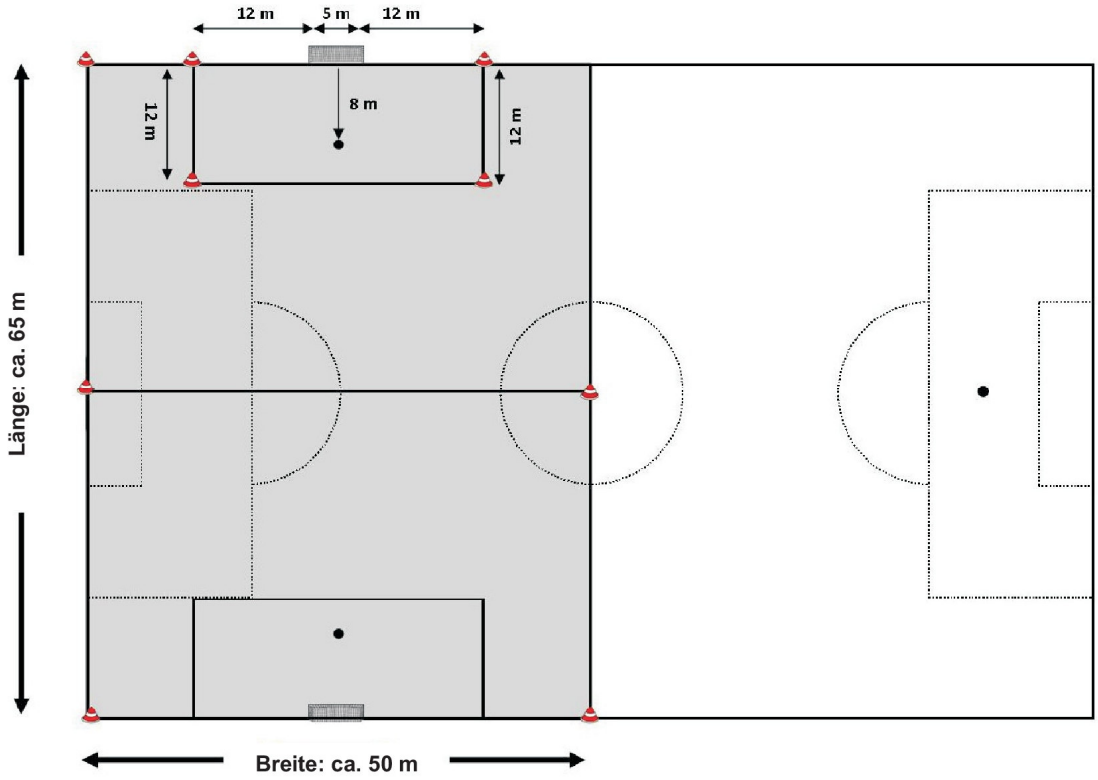
D-Junioren

„Norweger Mannschaften“ treten mit 7 Spielern zu einem Spiel an. Die Mannschaften die als Norweger Modell gemeldet wurden, werden mit dem „(7)“ im Anschluss an den Mannschaftsnamen im Spielplan gekennzeichnet. Der Gegner ist dann verpflichtet, ebenfalls mit 7 Spieler anzutreten. Beide Teams können, wie in allen Jugendspielen üblich, bis zu 4 weitere Spieler einwechseln. Die Spielfeldgröße ist Punkt 12 zu entnehmen.

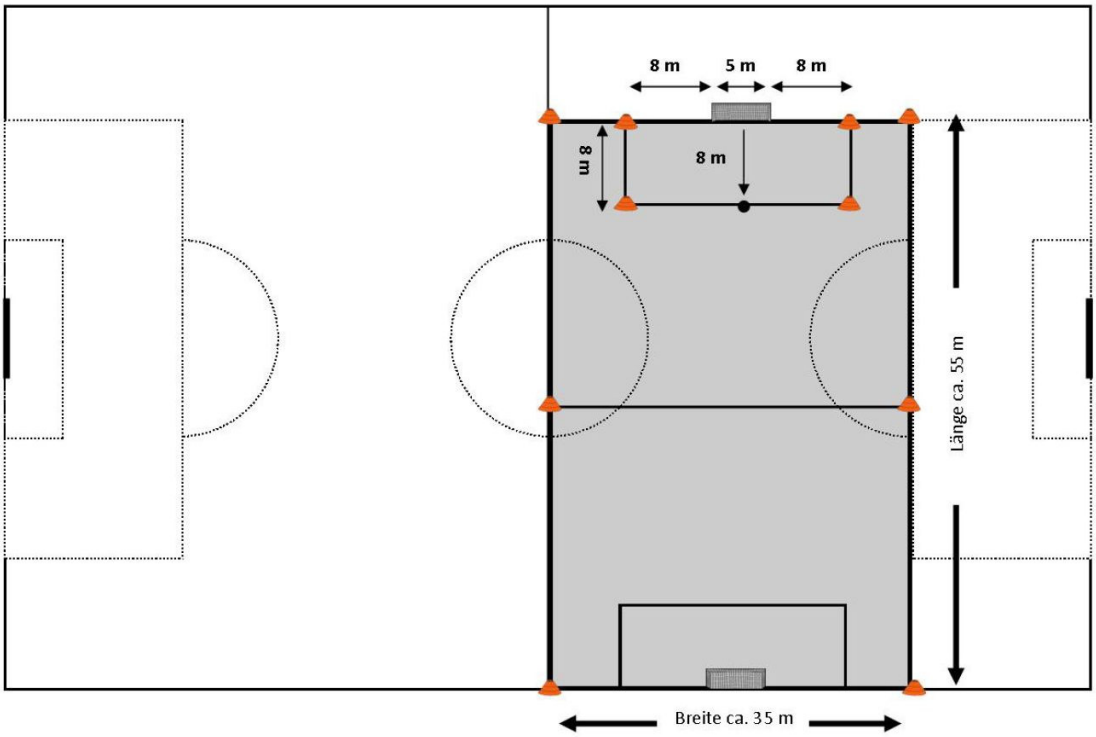
5. Skizze Spielfeld D-Junioren (9:9)



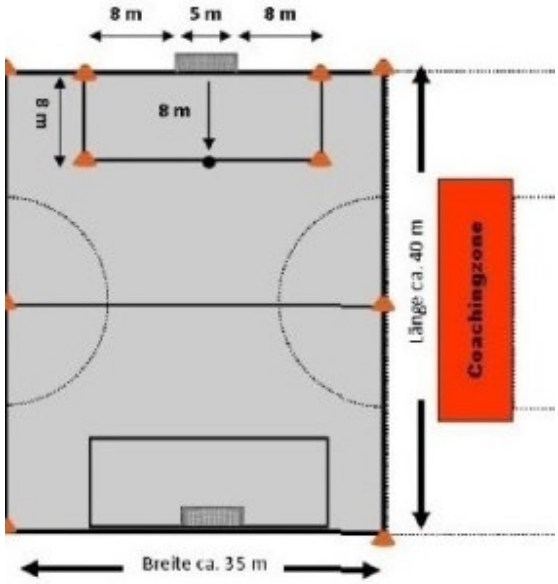
6. Skizze Spielfeld D7-Junioren



Skizze Spielfeld E-Junioren



8. Skizze **Spielfeld F-Junioren** (auslaufend bis 2023/2024)



9. Skizze **Spielfeld G- und F-Junioren (Neue Wettbewerbsformen)**

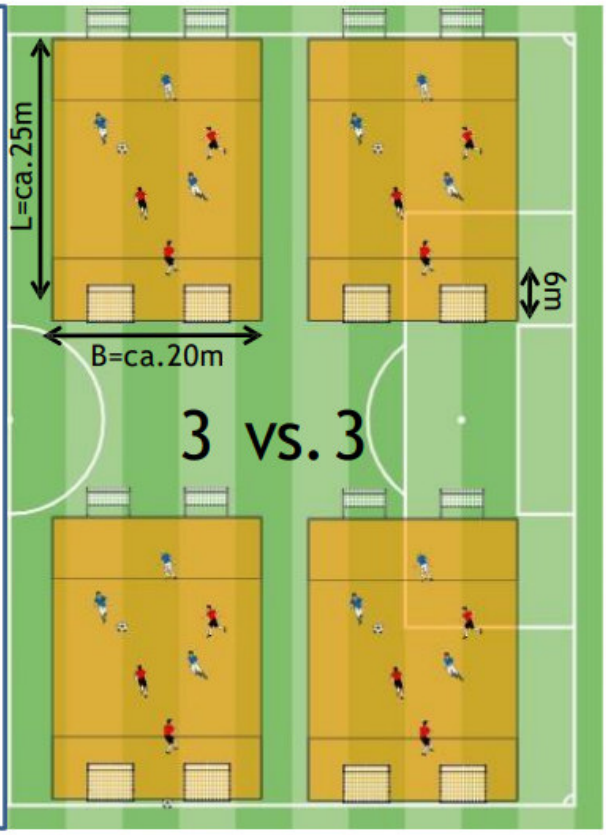
G- und F-JUN Aufbau:

Maße:
3 vs. 3 ca. 25 x 20 Meter

Schusszone (flache Markierung):
Jeweils 6 Meter von der Grundlinie

Torgrößen*
Max. 2,0 x 1,2 Meter

* 4 Minitore auf der Grundlinie jeweils 2 Meter von der Seitenlinie eingerückt (alternativ Stangen oder Hütchen)



10.

Durchführungsvorschrift zur Fortführung des Pilotprojekts „Niedertiefenbacher Modell" für Junioren Spielzeit 2023 / 2024

1. **Fortführung und Ausdehnung des Pilotprojekts in der Spielzeit 2023/2024**
   Die sorgfältige Evaluation des im Fußballkreis Limburg-Weilburg auf der Basis von § 5a) DFB-Jugendordnung erprobten Pilotprojektes „Niedertiefenbacher Modell" mit Mannschaften über zwei Altersklassen bei den Junioren hat ausgesprochen positive Ergebnisse nachgewiesen. Daher kann dieses Pilotprojekt im Kreis Limburg-Weilburg ein weiteres Jahr getestet werden.

   Darüber hinaus können sich auch andere Fußballkreise der Erprobung des „Niedertiefenbacher Modells" für ihren Bereich zum Spieljahr 2023/2024 anschließen. Die nachfolgend angeführten Regelungen hierzu sind in allen Kreisen einzuhalten. Weitere Einzelheiten zur Anwendung des Modells legen die teilnehmenden Kreisjugendausschüsse in eigenen Durchführungsbestimmungen fest, die Teil ihrer verbindlichen Bestimmungen für den Jugendspielbetrieb sein können.

2. **Genehmigung durch den Verbandsjugendausschuss, Antragsstellung**
   Kreisjugendausschüsse, die in ihrem örtlichen Zuständigkeitsbereich in einer oder mehreren Altersklassen nach dem Pilotprojekt „Niedertiefenbacher Modell" spielen möchten, müssen bis **spätestens 10. Juli 2023** einen entsprechenden schriftlichen Antrag über das elektronische Postfach an die Verbandsgeschäftsstelle, Abteilung Jugend, zur Entscheidung durch den Verbandsjugendausschuss einreichen. Der Antrag muss enthalten:

   - Altersklassen, in denen gespielt werden soll
   - Bezeichnung der betroffenen Spielklassen
   - Anzahl der Mannschaften, die nach dem Modell spielen möchten
   - Durchführungsbestimmungen für die betroffene(n) Spielklasse(n)

   Die Entscheidung des Verbandsjugendausschusses ist nicht anfechtbar.

3. **Mannschaftsmeldung** (§ 7 JO), **Genehmigung Kreisjugendausschuss**
   Die Mannschaftsmeldung der Vereine ins DFB-Net erfolgt auch bei nach dem „Niedertiefenbacher Modell" spielenden Mannschaften wie üblich bis zum **5. Juli 2023**. Sie ist im Rahmen der Mannschaftsbezeichnung mit dem Vermerk (X) zu versehen. Der KJA entscheidet über die Zulassung der Mannschaft. Die Genehmigung gilt nur für das Spieljahr 2023/2024.

   Gegen die Entscheidung des Kreisjugendausschusses ist innerhalb von vier Tagen ab Eingang beim Verein schriftliche Beschwerde über das elektronische Postfach zum Verbandsjugendausschuss möglich (§ 6 Nr. 3 Jugendordnung). Die Entscheidung des Verbandsjugendausschusses ist endgültig.

   Mit Ablauf der Mannschaftsmeldefrist kann wie auch im laufenden Spieljahr der Status der Mannschaft nicht mehr geändert werden.

4. Anzahl Mannschaft(en) pro Altersklasse

Jeder Verein bzw. jede Jugendspielgemeinschaft, der/die nach dem „Niedertiefenbacher Modell" spielt, kann zur Teilnahme an offiziellen Spielrunden pro Altersklasse nur eine Mannschaft anmelden.

5. Altersklassen, Teilnahme an Spielrunden, Ausschluss von Kreismeisterschaft und Aufstieg

Nach dem Pilotprojekt „Niedertiefenbacher Modell" kann nur in den Altersklassen B-, C-, D- und E-Junioren und nur in der jeweils untersten Spielklasse auf Kreisebene gespielt werden. Mannschaften, die nach dem „Niedertiefenbacher Modell" spielen, können nicht Kreismeister werden und ein eventuell erspieltes Aufstiegsrecht nicht wahrnehmen.

An Qualifikationsrunden, in denen die Zuordnung zur Kreisliga und den Kreisklassen für die anschließende Hauptrunde ermittelt wird, können Mannschaften, die nach dem Niedertiefenbacher Modell" spielen, teilnehmen, doch können sie nach Abschluss der Qualifikation nur in die jeweils unterste Spielklasse übernommen werden.

An Pokalrunden können Mannschaften, die nach dem „Niedertiefenbacher Modell spielen, nicht teilnehmen. Es sei denn, sie verzichten auf den Einsatz von Spielern der nächsthöheren Altersklasse.

Mannschaften, die nach dem „Niedertiefenbacher Modell" spielen, können nicht an offiziellen Hallenrunden teilnehmen Es es sei denn, sie verzichten auf den Einsatz von Spielern der nächsthöheren Altersklasse.

Freundschaftsspiele sind für Mannschaften, die nach dem „Niedertiefenbacher Modell" spielen, nur gegen Mannschaften möglich, die dieses Modell ebenfalls anwenden. Das gilt auch für Spiele im Rahmen einer Turnierteilnahme. Sie können vorrangig innerhalb des eigenen Fußballkreises ausgetragen werden. Kreisübergreifende Freundschaftsspiele und Turniere sind nur dann möglich, wenn in allen betroffenen Kreisen und von allen beteiligten Mannschaften das „Niedertiefenbacher Modell" angewendet wird.

6. Spielklassen, Wertung der Spiele

Mannschaften, die nach dem „Niedertiefenbacher Modell" spielen, können gemeinsamen Spielklassen mit Mannschaften außerhalb des Modells zugeordnet werden. Ebenso können auch Spielklassen ausschließlich mit Mannschaften gebildet werden, die nach dem Modell spielen. Die Anwendung des „Niedertiefenbacher Modells" kann auch in Kombination mit dem „Norweger Modell" erfolgen. In solchen Fällen haben die Regelungen zum „Norweger Modell" Vorrang.

Alle Ergebnisse von Spielen gegen gemischte Mannschaften, die nach dem Modell spielen, werden in der Tabelle der jeweiligen Kreisliga oder Kreisklasse bzw. der Qualifikationsgruppe als normale Pflichtspiele gewertet. Die Spiele werden zur Ableistung einer Spielersperre mitgezählt. Für Spielverlegungen und Spielabsagen gelten die für den Pflichtspielbetrieb vorgegebenen Bedingungen.

Jeder verschuldete Spielausfall (Nichtantreten) kann eine Bestrafung gemäß § 44 Strafordnung nach sich ziehen.

7. Einsatzberechtigung

Alle Spielerinnen und Spieler müssen für ihren Verein spielberechtigt sein.
Gemischte Mannschaften nach dem „Niedertiefenbacher Modell" dürfen durch Spieler des jüngeren Jahrgangs der nächsthöheren Altersklasse ergänzt werden, deren Höchstzahl sich analog nach den Vorgaben aus § 8 Nr. 2 Jugendordnung richtet. Demnach dürfen in Pflichtspielen von

- 11er-Mannschaften maximal 3 Spieler,
- 9er-Mannschaften maximal 2 Spieler,
- 7er-Mannschaften maximal 1 Spieler

des jüngeren Jahrgangs der nächsthöheren Altersklasse in den Spielbericht übernommen und ggf.im Spiel eingesetzt werden.

Der Einsatz von Juniorinnen des jüngeren Jahrgangs der nächstälteren Altersklasse ist in § 14 Nr. 5 Jugendordnung abschließend geregelt und somit kein Fall für das „Niedertiefenbacher Modell".

8. Zweitspielrecht, Vereinswechsel wegen fehlender Spielmöglichkeit

Die Option des Einsatzes in der nächstjüngeren Altersklasse auf der Basis des „Niedertiefenbacher Modells" gilt für sich alleine nicht als Spielmöglichkeit in der eigenen Altersklasse. Sofern in ihrer eigenen Altersklasse keine Spielmöglichkeit im Stammverein besteht, können betroffene Spieler gemäß § 28 Jugendordnung ein Zweitspielrecht beantragen oder gemäß § 27 Nr. 5, 6 Jugendordnung zu einem anderen Verein wechseln.

Frankfurt am Main, 26.06.2023
Verbandsjugendausschuss